

Erwartet werden darüber hinaus:

1. Erfahrungen in der Organisation und Leitung tertiärer LehrerInnenbildung;
2. Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement, in der Mitwirkung in facheinschlägigen überregionalen Gremien sowie der Drittmittelinwerbung;
3. Bereitschaft, an Konzepten zur Organisationsentwicklung einer universitären School of Education mitzuwirken;
4. Bereitschaft zur Mitwirkung an Forschungs- und Lehrkooperationen der Paris Lodron-Universität und deren Ausbau, insbesondere was die Vernetzung von Bildungswissenschaft, Schulpraxis, Fachdidaktik und Fachwissenschaft betrifft;
5. Kenntnisse des österreichischen Bildungswesens;
6. eigene Unterrichtserfahrung im schulischen Umfeld;
7. Bereitschaft zur Mitarbeit in universitären Gremien und bei der universitären Selbstverwaltung;
8. Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den für die Unterrichtsfächer zuständigen Fachwissenschaften und Fachdidaktiken, mit Schulen, mit Pädagogischen Hochschulen sowie zu fachübergreifenden Kooperationen (Interdisziplinarität).

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes sowie des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Die Überzahlung des kollektivvertraglichen Mindestentgelts von € 4.571,20 brutto (14 Monatsgehälter) ist vorgesehen.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, Lehrvaluationen, Didaktik-Zertifikaten, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **8. Mai 2013** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, A-5020 Salzburg, zu übersenden. Die Vorlage eines Konzepts über die zukünftigen Forschungsaktivitäten und eines Lehrkonzepts wird erwartet. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

86. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0059/1-2013

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz **mit einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.266,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 30. April 2014
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungsbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Europäische Zeitgeschichte
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Zeitgeschichte
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Studien- und Forschungsschwerpunkt im Bereich der Neueren und Neuesten Geschichte bzw. Zeitgeschichte (vorzugsweise mit Schwerpunkt in der Gesellschaftsgeschichte), EDV-Anwenderkenntnisse, möglichst weitreichende Kenntnisse europäischer Sprachen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, flexible und schnelle Einarbeitung in neue Tätigkeitsfelder, hohe Belastbarkeit und Bereitschaft zu fallweiser flexibler Zeiteinteilung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4750 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0064/1-2013

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Globalgeschichte sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt "The East Asian Mediterranean – The Indian Ocean World: The Making of the First Global Economy in the Context of Human-Environment Interaction" ist Voraussetzung (cf. http://indianoceanworldcentre.com/Team_3); der/die erfolgreiche Kandidat/in sollte einen historischen Forschungsschwerpunkt besitzen in den Bereichen interkulturelle Beziehungen, Wissens- und Wissenschaftstransfer, Umweltgeschichte, oder Handelsbeziehungen besitzen. Bewerbungen von Kandidat/innen mit Fokus auf Sino-Islamischen Beziehungen, Aspekten der historischen Interkonnektivität zwischen China und Zentral/Eurasien/Ost-West-Beziehungen oder auf der Geschichte von Seefahrt/Nautik/Schiffsbau/Marine in Asien sind besonders erwünscht. Die Stelle bietet dem/der erfolgreichen Kandidaten/in die Möglichkeit, in einem internationalen und interdisziplinären Netzwerk von Globalhistorikern zu arbeiten
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Globalgeschichte oder vergleichbarer Abschluss in einem anderen FG, jedoch mit einem globalgeschichtlichen Schwerpunkt
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: der/die erfolgreiche Kandidat/in sollte offen für neue methodologische Ansätze einschließlich der Kombination schriftlicher und archäologischer Quellen sein, sehr gute Kenntnisse im Klassischen Chinesisch sowie mindestens einer weiteren Sprache besitzen, die mit dem Forschungsschwerpunkt zusammenhängt. Arbeitssprache sind Englisch und/oder Deutsch
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4750 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 22. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0065/1-2013

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Österreichische Geschichte sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Geschichte
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Sprachkompetenz: erwünscht werden Kenntnisse von zwei (oder ggf. mehr) Sprachen der Habsburgermonarchie
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4773 und 4750 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0066/1-2013

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Didaktik der Geschichte und politischen Bildung sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt "Subjektorientierte Geschichtsdidaktik"
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Geschichte (Lehramt)
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Kenntnisse in empirischer Sozialforschung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Kreativität, Offenheit für neue wissenschaftliche Zugänge im Bereich der Didaktik oder der Geschichte und politischen Bildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4750 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0061/1-2013

Am **Fachbereich Slawistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz **mit einem/r Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.532,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: Vollbeschäftigung
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: selbständige Lehre im Bereich der Sprach- und Kulturvermittlung des Russischen im Ausmaß von 16 Semesterwochenstunden (abhängig vom verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Stundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen); entsprechende Mitarbeit bei der Verwaltung, Mitarbeit bei der Entwicklung von Sprachcurricula, Sprachkursen und Prüfungsverfahren, jeweils im Zusammenhang mit den Lehrveranstaltungen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Master- oder Lehramtsstudium des Russischen oder gleichwertige Qualifikation; muttersprachliche oder quasi-muttersprachliche Kompetenz des Russischen, sehr gute Deutschkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige universitäre Lehrerfahrung, Nachweis der didaktischen Kompetenz, Erfahrung mit TRKI

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit und positive Einstellung, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4500 oder 4501 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0067/1-2013

Am **Fachbereich Computerwissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Datenbanken und Informationssysteme sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; die Forschungstätigkeit ist im Bereich der Ähnlichkeitssuche in großen Datenbeständen angesiedelt, insbesondere Anfragen über komplexe Objekte wie Zeichenketten, hierarchisch organisierte Daten und Graphen. Effiziente Algorithmen zur Bestimmung der Ähnlichkeit von Datenobjekten und Lösungen zur Integration dieser Algorithmen in ein Datenbanksystem sollen entwickelt werden. Dabei sind auch Aspekte der Anfrageoptimierung zu berücksichtigen. Es wird erwartet, dass die algorithmische Lösung implementiert, in ein Datenbanksystem integriert, empirisch getestet, sowie in einschlägigen, internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht wird
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Informatik, Mathematik oder verwandter Studiengänge; grundlegende Erfahrung in Design und Implementierung komplexer Algorithmen; sehr gute Programmierkenntnisse, vorzugsweise in C und Java
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnis von PostgreSQL; Erfahrung im Beschreiben komplexer technischer Zusammenhänge; Publikationen im Bereich von Datenbanken oder Algorithmen; gute Englischkenntnisse; gute Programmierkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Lernbereitschaft, Ausdauer, Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6343 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0068/1-2013

Am **Fachbereich Mathematik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Statistik, Mitwirkung an interdisziplinären Projekten und Beratungstätigkeit sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Statistik und Mathematik (mit statistischem oder wahrscheinlichkeitstheoretischem Schwerpunkt); Bereitschaft, eine Dissertation im Bereich Statistik zu verfassen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Programmierkenntnisse in R und SAS; sehr gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an wissenschaftlicher Arbeit, Bereitschaft zur Weiterbildung, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5311 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0062/1-2013

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz **mit einem/r Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.532,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: Vollbeschäftigung
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: selbständige Lehre im Bereich Psychologie (vorrangig Pflichtlehrveranstaltungen im Bachelorstudium) mit einem Schwerpunkt in mehreren der folgenden Bereichen: Einführende Lehrveranstaltungen, Methodenlehre, Statistik, Testtheorie und psychologische Diagnostik im Ausmaß von 16 Semesterwochenstunden (abhängig vom verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Stundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen) sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit den Lehrveranstaltungen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Psychologie, Erfahrung mit einschlägigen Lehrveranstaltungen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Lehre im Fachstudium, Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung in modernen Lehr- und Lernmethoden in der universitären Lehre; Erfahrung in der Konzeption und Koordination von Lehrveranstaltungen mit einer hohen Anzahl von Parallelgruppen; Erfahrung in den zu unterrichtenden Inhalten sowie eventuell weiteres spezifisches Wissen, z.B. multilevel modeling
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre; Selbständigkeit und Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5155 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0060/1-2013

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.532,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Aufbau und Leitung der Abteilung „Digitale Bibliothek & Zeitschriften“:
 - bedarfsgerechter Ausbau des Bestandes an elektronischen Medien und Zeitschriften einschl. Lizenzverhandlungen und Vertretung der Universitätsbibliothek Salzburg in der Kooperation E-Medien-Österreich, Überwachung und Verwaltung des Budgets für den Ankauf/die Lizenzierung elektronischer Medien und Zeitschriften, Entwicklung entsprechender bestandspolitischer Konzepte
 - Second-Level-Support bei der Nutzung elektronischer Medien
 - Aufbau eines institutionellen Repositoriums sowie Initiierung und Durchführung von Projekten aus den Bereichen Open Access & Open Science und Mitwirkung in entsprechenden bibliotheksfachlichen und universitären Gremien
 - koordinative Aufgaben bei der retrospektiven Digitalisierung hauseigener Bestände
 - Erstellung und Umsetzung von Konzepten zur Optimierung der Nachweissituation elektronischer Veröffentlichungen sowie zur Dokumentation der Bestände und Rechte der elektronisch verfügbaren Medien
 - öffentlichkeitswirksame Kommunikation des digitalen Angebots in Zusammenarbeit mit der Stabsstelle für Öffentlichkeitsarbeit
 - Organisation der einschlägigen Geschäftsgänge und Personalführung
 - Beobachtung aktueller bibliotheksfachlicher Entwicklungen und Trends im digitalen und Printbereich und daraus resultierend: Entwicklung von Konzepten und Strategien zur digitalen Literaturversorgung der Universität Salzburg sowie zu den Themen Open Science und Open Access
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Universitätsstudium, Berufserfahrung in einer Wissenschaftlichen Bibliothek; ausgeprägtes technisches Verständnis; Erfahrung im Projektmanagement; umfassende Kenntnisse in den Bereichen Open Access/digitales Publizieren sowie der einschlägigen Projektlandschaft; sehr gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in Personalführung, Kenntnis von Auszeichnungssprachen, Kenntnisse weiterer Fremdsprachen, Erfahrung mit universitären Organisationsstrukturen und -kulturen, exzellentes Verhandlungsgeschick, internationale Kontakte und/oder Erfahrungen im Bibliotheksbereich, didaktische Fähigkeiten für die Abhaltung von Workshops, Schulungen und Support, Aufgeschlossenheit für innovative Modelle und Entwicklungen im Bibliotheksbereich, betriebswirtschaftliches Bewusstsein, Erfahrung im Bibliotheksmanagement
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Engagement, Bereitschaft zur Weiterbildung, ausgezeichnete Kommunikations- und Teamfähigkeit, ausgeprägte soziale Kompetenz, effizienter und kooperativer Arbeits- und Führungsstil, Fähigkeit zur Motivation, hohe Belastbarkeit, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77330 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0037/1-2013

Im **BdR: Abteilung Rechnungswesen** gelangt die Stelle **eines/r Buchhalters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.569,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit, Blockzeit: 9:00 - 15:00 Uhr, Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr
- Aufgabenbereiche: allgemeine Buchhaltungstätigkeit, Mahnwesen, diverse Verwaltungsaufgaben, Inventarisierung
- Anstellungsvoraussetzungen: Buchhaltungsprüfung oder ähnliche Qualifikation, gute EDV-Anwenderkenntnisse (Windows, Word, Excel)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: SAP-Anwenderkenntnisse, Praxis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Verlässlichkeit, Geschäftssprache, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2300 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

GZ A 0048/1-2013

System Engineer

Die Universität Salzburg betreibt eines der modernsten Rechenzentren und eine der größten Backbone-Infrastrukturen im Raum Salzburg. Wir stellen Informationsdienste für rund 20.000 User zur Verfügung, welche sich über 35 Standorte von Salzburg bis Wien erstrecken. Wir sind international bekannt für den Einsatz innovativer Technologien der Hersteller Cisco, Oracle, Netapp, F5, Bluecat und Juniper!

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir Personen mit entsprechender Fachkompetenz und Teamgeist, die sich an der Betreuung und Weiterentwicklung unserer IT-Dienste beteiligen wollen.

Die Stelle wird der Verwendungsgruppe IVa des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zugeordnet. Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.305,40 brutto und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen, z.B. bei Anrechnung von 3 Jahren brutto € 2.785,50, bei Anrechnung von 11 Jahren brutto € 3.098,40.

Aufgabenbereich:

- Administration, Betrieb und Weiterentwicklung der zentralen IT-Infrastruktur im Bereich Linux
- Administration, Betrieb und Weiterentwicklung der IDM (Identity Management) Umgebung
- Erkennen, Eingrenzen, Analysieren und Beheben von Fehlern und Störungen
- eigenständiges Bearbeiten von internen Supportanfragen
- Verantwortung für die Ausarbeitung und laufende Aktualisierung der zugehörigen System- und Servicedokumentation

Ihr Profil:

- fach einschlägige Hochschulausbildung bzw. mehrjährige Berufserfahrung im Rechenzentrumsumfeld
- Fachkenntnisse im Bereich Linux, Apache, FTP, Radius, Icinga, My SQL
- Begeisterung für moderne Technologien

- gute Englischkenntnisse
- Professionalität im Umgang mit Kunden, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- PHP
- Red Hat Satellite
- Identity Management des Herstellers Novell

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6701 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. Mai 2013 (Poststempel)

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 2. Mai 2013

Redaktionsschluss: Freitag, 26. April 2013

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1